



Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – BAYERNPARTEI / FREIE WÄHLER

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 13.07.2016

Antrag zur dringlichen Behandlung in der Vollversammlung am 20.07.2016

Werden kulturelle Baumaßnahmen hinausgeschoben?

Dem Stadtrat wird über den aktuellen Sachstand zu Gasteig, Stadtmuseum und Kreativquartier berichtet, besonders wird auf die ursprünglichen Zeitpläne eingegangen und dargestellt, welche Verschiebungen sich zu diesen bislang schon ergeben haben.

Begründung:

In einem aktuellen Medienbericht¹ ist zu lesen, daß die Landeshauptstadt München größere kulturelle Bauvorhaben nicht wie vereinbart auf den Weg bringt.

Beim Gasteig soll die Entscheidung über die dringend benötigte Generalsanierung angeblich wieder, wie bereits in den Jahren zuvor, bis „ins kommende Frühjahr“ verschoben werden.

Für das Stadtmuseum liegt bereits das Sanierungskonzept mit einem interessanten architektonischen Entwurf vor. Dieses Konzept soll aber, wie zu lesen ist, nicht im geplanten Ausmaß umgesetzt und der gesamte Sanierungszeitplan in die Länge gezogen werden.

Im Kreativquartier gehe es schleppend voran; die Sanierung der beiden großen Hallen entscheide sich „im kommenden Frühjahr“.

Der Landeshauptstadt München läuft in manchen Kulturbereichen die Zeit davon; es müssten aber die dringend benötigten Maßnahmen angegangen und durchgeführt werden, damit man weiterhin den Ruf als Weltstadt aufrecht erhalten kann. Es braucht optimale Voraussetzungen, damit die Stadt auch weiterhin für namhafte Künstler attraktiv bleibt und kulturbegeistertes Publikum anzieht.

Die Notwendigkeit der dringlichen Behandlung ergibt sich aus der Tatsache, dass dies die letzte Vollversammlung vor der Sommerpause ist, so dass der Stadtrat eventuell nötige, ergänzende Beschlüsse dann erst wieder im September fällen kann. Zugleich besteht die Gelegenheit, den Stadtrat über die tatsächliche Situation eingehend zu informieren.

Initiative: Ursula Sabathil (FREIE WÄHLER)

weitere Fraktionsmitglieder: Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim,
Richard Progl, Mario Schmidbauer

¹ SZ vom 11.07.2016, „Die Kunst des Vertagens“